

Zusammen gedacht: Digitalisierung und Nachhaltigkeit

Kategorie: [Anlagen & Komponenten](#), [Im Fokus](#), [Meldungen](#), [Messen](#)

Erschienen am: 25. Mai 2022

Um die Themen Klimaprognosen und Risikoprävention, Datensicherheit und Künstliche Intelligenz, Energiewende und Kreislaufwirtschaft bewegen sich die Innovationen, die das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) auf der Hannover Messe 2022 vom 30. Mai bis 2. Juni vorstellt. Die Exponate und Präsentationen an den beiden Hauptständen im „Future Hub“ (Halle 2, Stand B40) und bei den „Energy Solutions“ (Halle 13, Stand D62) zeigen, wie Forschende des KIT Digitalität und Nachhaltigkeit zusammen denken. Aktuelle Projekte aus der Mobilitätsforschung stellt das Institut zudem am Stand von Baden-Württemberg International (Halle 12, Stand D15) vor.

Klimaprognosen und Risikoprävention, Datensicherheit und Künstliche Intelligenz, Energiewende und Kreislaufwirtschaft: Um diese Themen bewegen sich die Innovationen, die das Institut auf der Hannover Messe 2022 vom 30. Mai bis 2. Juni vorstellt. Die Exponate und Präsentationen an den beiden Hauptständen im „Future Hub“ (Halle 2, Stand B40) und bei den „Energy Solutions“ (Halle 13, Stand D62) zeigen, wie Forschende Digitalität und Nachhaltigkeit zusammen denken. Aktuelle Projekte aus der Mobilitätsforschung stellt das Institut zudem am Stand von Baden-Württemberg International (Halle 12, Stand D15) vor.

„Digitale Technologien können zur nachhaltigen Entwicklung beitragen, unter anderem über ressourceneffiziente Produktion oder vernetzte Mobilität. Umgekehrt gilt es, die Digitalisierung nachhaltig zu gestalten. Das KIT ist dank seiner interdisziplinären Forschung gerade in den Feldern Information, Energie, Mobilität, Klima, Materialien sowie Mensch und Technik für diese Herausforderungen bestens aufgestellt. Wie relevant beispielsweise die Arbeiten zu erneuerbaren Energien, ihrer Speicherung und Verteilung sind, zeigen aktuell die Auswirkungen des Kriegs in der Ukraine.“

- Professor Holger Hanselka, Präsident

Auf der Hannover Messe 2022 vom 30. Mai bis 2. Juni unter dem Leitthema „Industrial Transformation“ präsentiert das Institut einige Highlights aus Forschung und Innovation. Der Präsident des KIT Professor Holger Hanselka nimmt als Referent am „Lightweighting Summit“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz teil, der am 31. Mai unter der Schirmherrschaft von Bundeswirtschaftsminister Dr. Robert Habeck stattfindet. Im Fokus dieser Konferenz steht die Verknüpfung des Leichtbaus mit der Wasserstoff-Technologie – beide fördern Ressourcen- und Energieeffizienz und unterstützen damit den Klimaschutz.